

Zwischenmitteilung nach § 37x Abs. 1 WpHG - ALBIS Leasing AG

Zwischenmitteilung zum 19.05.2014

Ereignisse seit dem Bilanzstichtag

Die Erwartungen für die deutsche und die europäische Wirtschaft sind für 2014 unverändert positiv. Kurzfristig hat die Krim-Krise, und im Zusammenhang hiermit die Rolle Russlands, auf den Rohstoffmärkten zu einer Beeinträchtigung des Geschäftsklimas in Deutschland geführt. Eine nachhaltig negative Entwicklung wird nicht erwartet, berichtet der Bundesverband deutscher Leasingunternehmen (BDL) in seinen „Leasing-News März 2014“. Im weiteren Verlauf des Jahres 2014 wird mit einem deutlichen Anstieg der Ausrüstungsinvestitionen gerechnet. Dies wird auch eine positive Entwicklung im Leasingneugeschäft bewirken.

Die Leasinggesellschaften der ALBIS Leasing Gruppe spürten in den ersten vier Monaten des Jahre 2014 die Zurückhaltung und Verunsicherung im Markt. Das Neugeschäft entwickelte sich nicht erwartungsgemäß. Die Gesellschaften liegen hinter ihren Planwerten zurück, gehen jedoch für das Jahr 2014 weiterhin von der Erreichung der gesetzten Neugeschäftsziele aus. Insbesondere wird von einer positiven Entwicklung im Bereich der Refinanzierungsnebenkosten und auch der Margen ausgegangen, sodass für 2014 bei allen Gesellschaften mit einer Ergebnisverbesserung gerechnet wird.

Die ALBIS Leasing AG veräußerte im Oktober 2013 ihre Beteiligung an der ALBIS Finance AG. Die Veräußerung ist im Frühjahr 2014 von der zuständigen Aufsichtsbehörde der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bonn und Frankfurt am Main, genehmigt worden. Die ALBIS Finance AG mit ihren Tochtergesellschaften und atypisch Stillen Gesellschaftern gehört seitdem nicht mehr zum Konsolidierungskreis der ALBIS Leasing AG.

Im Frühjahr 2014 veräußerte die ALBIS Leasing AG, Hamburg, sämtliche Geschäftsanteile an der Gallinat-Bank AG, Essen, an die NIBC Bank N. V., Zweigniederlassung Frankfurt am Main. Zuvor hatte die ALBIS Leasing AG sämtliche Aktien, Genussrechte und Stillen Beteiligungen erworben, die von der ALBIS Finance AG, der ALBIS Mobil Lease GmbH, der KML Kurpfalz Mobilien Leasing GmbH und sechs Privatpersonen gehalten wurden. Die Genussrechte und Stillen Beteiligungen wurden in die Kapitalrücklage der Gallinat-Bank AG eingebracht.

Ebenfalls im Frühjahr 2014 erwarb die ALBIS Leasing AG, Hamburg, von der Gallinat-Bank AG sämtliche Geschäftsanteile an der ALBIS HiTec Leasing AG. Die ALBIS Leasing AG ist hierdurch mittelbar zu 100 % an deren Tochtergesellschaften Gallinat-Leasing GmbH und ALBIS Fullservice Leasing GmbH beteiligt.

Mit dem Investor NIBC Bank N. V., Zweigniederlassung Frankfurt am Main, hat die ALBIS Leasing AG in diesem Zusammenhang die Fortführung der bisherigen Refinanzierung vereinbart. Die ALBIS Leasing AG und die NIBC Bank N. V. hoffen, hiermit die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit gelegt zu haben.

Die Refinanzierung des Leasinggeschäftes ist somit sichergestellt. Dies gewährleisten die mit der Gallinat-Bank AG geschlossenen Refinanzierungsrahmen und die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Refinanzierungsbanken.

Die ALBIS Leasing AG hat im Jahr 2014 das Grundstück in der Lindenallee in Essen von der Gallinat-Bank AG erworben. Das Grundstück ist der ehemalige Firmensitz der Gallinat-Bank AG.

Zum Konsolidierungskreis der ALBIS Leasing AG gehören ab dem Frühjahr 2014 der Teilkonzern ALBIS Mobil Lease mit den operativen Gesellschaften ALBIS Mobil Lease GmbH und UTA Leasing GmbH, der Teilkonzern ALBIS HiTec Leasing mit den operativen Gesellschaften ALBIS HiTec Leasing AG, Gallinat Leasing GmbH und ALBIS Fullservice Leasing GmbH sowie die ALBIS Service GmbH.

Die ALBIS Leasing AG ist unmittelbar und vollständig an den Ergebnissen der verbliebenen Gesellschaften beteiligt, ohne dass atypisch Stille Gesellschafter oder Kommanditisten partizipieren.

Aktuelle Lage der strategischen Geschäftseinheiten

ALBIS Mobil Lease Gruppe

Unter Berücksichtigung saisonal bedingter Investitionszurückhaltung im ersten Quartal, der Auswirkungen der Krim-Krise und der Umstellungseffekte bei der Gallinat-Bank AG realisierte die ALBIS Mobil Gruppe ein Neugeschäftsvolumen von 12 % unter dem Volumen des Vorjahres. Auch im Bereich des Auftragseingangs sind saisonale und konjunkturelle Entwicklungen spürbar. Die ALBIS Mobil Gruppe erwartet, die Entwicklungen im weiteren Jahresverlauf kompensieren zu können, und plant unverändert ein Neugeschäftsvolumen von € 160 Mio.

Sehr erfreulich ist, dass auch die Risikovorsorge aus Wertberichtigungen auf leistungsgestörte Leasingverträge in den ersten drei Monate noch einmal deutlich gesenkt werden konnte und unter dem letztjährigen historischen Tiefststand der ALBIS Mobil Lease Gruppe liegt.

Die ALBIS Mobil Lease Gruppe erwartet für das Jahr 2014 eine Ergebnisverbesserung.

ALBIS HiTec Leasing AG, Gallinat-Leasing GmbH und ALBIS Fullservice Leasing GmbH

Die ALBIS HiTec Leasing Gruppe konnte ihr geplantes Neugeschäft in den ersten vier Monaten des Jahres nicht erreichen. Entscheidende Einflussfaktoren sind auch hier saisonal bedingt und auf die Umstellung bei der Gallinat-Bank AG zurückzuführen. Die Gesellschaften gehen dennoch davon aus, im Jahr 2014 ihre Neugeschäftsziele zu erreichen. Insbesondere wird eine Verbesserung der Margen und daraus folgend eine Ergebnisverbesserung erwartet.

Ausblick

Die ALBIS Leasing Gruppe ist optimistisch für die weitere Entwicklung im Jahr 2014. Das ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V. geht von steigende Ausrüstungsinvestitionen aus. Die zunächst prognostizierte Steigerung von rund sieben Prozent ist angesichts der Krim-Krise wohl nicht zu erreichen. Der Trend bleibt nach unserer Erwartung mittelfristig positiv. Das Neugeschäft der Gesellschaften der ALBIS Leasing Gruppe wird bei steigenden Investitionen partizipieren. Die operative Ertragslage wird sich verbessern.